



INSTITUT FÜR AUS- UND WEITERBILDUNG IM MITTELSTAND
UND IN KLEINEN UND MITTLEREN UNTERNEHMEN

Vervierser Straße 4 A – 4700 EUPEN

Tel. 087/30 68 80 – Fax. 087/89 11 76

E-Mail: iawm@iawm.be

LEHRPROGRAMM UND FORTSCHRITTSTABELLE

FRISÖR/IN

Q 50 /2008

LEHRPROGRAMM**FRISÖR/IN Q50****A. ALLGEMEINKENNTNISSE**

Siehe hierzu das vom zuständigen Minister genehmigte Programm.

B. THEORETISCHE BERUFSKENNTNISSE**0. Allgemeine Berufskunde (14 Std.)****Berufsbildung**

- Historie, geschichtlicher Rückblick
- Zwischen Dienstleistung und Handwerk
- Anforderungen des Frisörberufes
- Möglichkeiten im Frisörberuf

Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

- Arbeitsfaktor Mensch: Ermüdung, Belastung/Stress, Berufskrankheiten, Rückenschule
- Sicherheit durch Ordnung, allgemeine Sicherheit, erste Hilfe

Hygiene und Arbeitsschutz

- Ordnung und Sauberkeit des Arbeitsplatzes (Salon)
- Hygienebestimmungen kennen/anwenden.
- Arbeitsschutz bezüglich Werkzeug .und .elektrische Geräte.
- Unfallverhütungsmaßnahmen kennen
- Berufskrankheiten: Ursachen, Beschwerden und Vorbeugemaßnahmen für Füße, Rücken, Beine, Arme, Haut, Hände
- Hautschutzmaßnahmen
- Erste Hilfe bei Schnittwunden, Verbrennung, Verätzung der Augen.

Geschichte des Frisörhandwerks**Berufsbild: der Frisör früher und heute, der Perückenmacher**

- Frisurensgeschichte: Altertum, Mittelalter, Neuzeit, 20. Jahrhundert, Heute
- Das Handwerk im Lauf der Jahrhunderte: Umformungsgeräte, Haarfärbende Mittel, Haarfarben, Frisuredetails (Schmuck u.a.)

1. Technologie (177 Std)**Allgemeine Grundlagen**

- Beurteilung von Haarstärke/Wellung/"Porosität
- Diagnoseerstellung vor: physikalischen Behandlungen, chemischen Behandlungen (Farbveränderung, Dauerwelle)
- Die Kopfhaut und die Ausführung der Haarwäsche
- Kopfhautmassagetechniken: Ausführung und Wirkungen
- Ausspülen und Eliminieren von Behandlungsprodukten

- Emulgieren von Haarbehandlungsmitteln
- Anwendungsmöglichkeiten für Kopfhaut- und Haarpflegemittel
- Mischen, Dosieren und Zubereiten von Präparaten
- Auftragetechniken: Grundkenntnisse, Auswahl, Funktion der Färbemittel, Anwendung von Wellmittel und Fixierung
- Die Analyse von Wirbel- und Wuchsrichtungen der Haare
- Grundkenntnisse und Erstellung von Scheiteln, Abteilungen und Arbeitsfeldern

Kenntnisse der Werkzeuge und Geräte

- Material
- Verwendungszweck

Zeichnen

- Geometrische Formen, Körper in Frisuren, erkennen, skizzieren
- Technische Zeichnungen: Definition
- Arbeitsskizzen
- Haarschneidetechniken: Einzeichnung
- Haarschnittstrukturzeichnungen
- Kopf/Gesichtsformen: Ausgleich durch Frisurenurrisse

Frisurengestaltung

- Umformungsmethoden: Grundkenntnisse und Auswahl; die Ausführung im nassen und im trockenen Haar
- Bedeutung von Proportionen bei der Frisurengestaltung
- Frisuranalyse: geometrische Form, Körper, Symmetrie, Asymmetrie, Reihung, Steigerung, Pony, Konturenlinien, Planung der technischen Ausführung
- Toupieren
- Frisieren

Der Haarschnitt

- Haarschneidewerkzeug: Arten, Handhabung, Material
- Haarschneideterminologie
- Fachtheorie und Praxiswissen zu: Einteilung, Kopfposition, praktischer Ausführung, Abteilungslinien, Kammrichtung,
- Fachtheorie und Praxiswissen zu den Arbeitsschritten: Schnittwinkel, Projektion, Designlinien, Finger, Scherenhaltung
- Fachtheorie und Praxiswissen zu: Grundschnitt, den verschiedenen Techniken und Kombinationsschnitten
- Formanalyse
- Gefahrenaspekte und Fehlerfaktoren beim Schneiden
- Die Hutlinie
- Haarschnittstrukturzeichnungen: Analyse nach Grundschnitt und Technik, die praktischen Schritte
- Konturenschnittlinien
- Der Haarwuchs: Wirbel und Wuchsrichtungen

2. Spezielle Anwendungen im Herrenfachbereich (77 Std)

Rasieren und Bartformen

- Arbeitsmaterial zur Rasur und Bartpflege kennen
- Das Einseifen vor der Rasur
- Rasieren mit Messern, Klingen und anderen Rasiergeräten
- Vor- und Nachbehandlung

- Verschiedene Bartformen kennen
- Unterhalt und Schnitt eines Bartes (Überarbeitung und Schnitt unterschiedlicher Schnurrbärte und Bartformen)
- Vorschneiden des Bartes mit der Haarschneidemaschine
- Formen des Bartes mit Kamm und Schere

Haar und Kopfhaut

- Kopfhautmassage
- Anwendung eines medizinischen Kopfhautwassers
- Brushing
- Erstellen einer Frisur mit unterschiedlichen Bürsten

Dauerwelle

- Spezielle Feinheiten der Wickelaufbautechnik mit Auswahl der angepassten Produkte
- Ausführung aller Arbeitsvorgänge von Diagnose bis einschließlich Pflegebehandlung

Haarschnitt

- Schnittstrukturzeichnung erstellen
- Schnittanleitungszeichnung erstellen
- Ausführung Schnitt: kompakte Form (Einlängenschnitt)
- Ausführung eines Schnittes: uniforme Stufung
- Ausführung des Schnittes: Graduierung
- Ausführung eines Schnittes: Übergangsschnitt
- Ausführung eines Schnittes: die progressive Stufung
- Ausführung einer modischen Frisur
- Auswahl und Anwendung der Finish-Produkte
- Konkave oder konvexe Designlinien erstellen
- Umgang mit den verschiedenen Arbeitsgeräten

Farbbehandlung

- Anwendung einer Modefarbe bei Problemfällen
- Ausführung verschiedener Strähnentechniken
- Ausgleich einer Haarfarbe mit unterschiedlich prozentualem Grauanteil

3. Kenntnisse von Haar und/ Haut (46 Std)

Warenkunde: Kopfhaut und Haarpflegemittel

- Inhaltsstoffe
- Wirkungen

Chemische Grundkenntnisse zur Haarbehandlung

- Wasser als Lösungs-, Verdünnungsmittel
- Alkalische und saure Haarbehandlungsmittel und Haarveränderungen
- Der PH-Wert
- Neuheiten auf dem Markt / Haarbehandlungsmittel
- Shampoo : Arten, Inhaltsstoffe, Wirkstoffe

Allgemeine Haar- und Hautkunde

- Der chemische Aufbau des Haares

- Haarschichten
- Die Haarabschnitte – Ansatz / Länge / Spitze
- Eigenschaften der Haare und die Veränderungen durch Behandlungen
- Die Behandlungen und Beanspruchungen bezüglich Cuticula, Cortex
- Haardurchmesser
- Haarquerschnitt
- Naturfarbe
- Das Ergrauen der Haare
- Das Aufhellen der Naturhaarfärbens
- Haarwachstumsphasen
- Normaler Haarwechsel
- Haar in der Haut
- Der Querschnitt der Haut
- Die Hautdrüsen

Haardiagnose, Haarkrankheiten und Haarpflege

- Diagnose: Haarzustand, Veränderungen, Kopfhautzustand
- Das Feststellen von: Haarstärke,
- Analyse: Haarquerschnitt
- Haaranomalien
- Haarschäden: Erkennen, Ursachen
- Vermeiden von Haarschäden
- Haarausfall – Ursachen – Behandlung
- Hautschutzmaßnahmen für die Kunden
- Kopfhautprobleme: Erkennen – Behandlung – Vorbeugende Maßnahmen
- Kopfhaut: Wirkungen der verschiedenen Massagetechniken
- Vorgänge am/im Haar bei den nicht dauerhaften Umformungen

4. Farbbehandlung (98 Std)

Werkzeug und Färbemittel

- Werkzeug / Geräte für die verschiedenen Farbbehandlungen
- Die Unterscheidung der Färbemittel.
- Die Farbpigmente in den verschiedenen Färbemittel

Chemische Grundkenntnisse zur Haarfärbung

- Wasser als Lösungs-, Verdünnungsmittel
- Alkalische und saure Haarbehandlungsmittel
- Die pH Werte Tabelle.
- Neuheiten auf dem Markt / Haarfärbemittel

Grundlagen der Farbtheorie

- Die zu erreichenden Farbziele der einzelnen Mittel
- Die Farbtonreihen kennen : Naturtöne
- Die Modetonreflexreihe kennen.
- Der Farbkreis: Wissen zu Grund – Misch – Komplementärfarben,
- Wissen zu Farbkreis bezüglich Farbmittel, Farbanwendung, Farbkorrektur
- Farbfehler : erkennen:, Ursachen der Fehler, Problemlösungen
- Vermeiden von Farbfehlergebnissen

Färbetechniken

- Spezialfarbbehandlungen kennen und ausführen, Beizen, Parier-Mix, Borstenmischung, Pigmentieren, Vorpigmentierung
- Der Farbabzug : alkalisch, sauer.

- Das Blondieren: Blondiermittel, Chemischer Vorgang im Haar
- Teileffekt
- Strähnentechiken: Färbetechniken (verschiedene Methoden, Ausführung)
- Wasserstoffperoxidkonzentrationen
- Die Haarschichten bezüglich Farbveränderungen
- Einflüsse auf das Farbbild, gefärbtes Haar
- Die Pflege gefärbter Haare
- Diagnoseerstellung (vor einfacher Vorbehandlung)
- Diagnoseumsetzung: Wahl der Mittel und die Arbeitsvorgänge

5. Dauerwelle (56 Std)

Das Werkzeug und die chemischen Mittel

- das Arbeitsmaterial: Fachbezeichnungen und Anwendungszwecke
- Chemische Umformungsmittel: Unterscheidung und Auswahl
- Die chemische Umformung und die künstliche Wärmezufuhr
- Die Bedeutung der Einwirkzeit
- Wellmittel und Fixierung: Anwendung und Wirkung

Chemische Grundkenntnisse zur Haarbehandlung

- Wasser als Lösungs-, Verdünnungsmittel
- Alkalische und saure Haarbehandlungsmittel
- Der PH-Wert
- Neuheiten auf dem Markt / chemische Umformungsmittel

Grundlagen, Planung und Organisation

- Die Beachtung modischer Tendenzen: Technik, System, Aufbau
- Die Haarqualität und die Umformung
- Die Einflussfaktoren bei der Dauerwelle
- Diagnose
- Umsetzung der Diagnose
- Ausführung der Abteilschemen
- Begründung der Arbeitsweise und der einzelnen Arbeitsschritte
- Spezielle Umformungsmethoden

Vorbereitungsschritte

- Vorgang im/am Haar bei der ehemaligen Umformung
- Vorbehandlung, Zwischenbehandlung, Nachbehandlung: Mittel, Anwendung und Wirkung
- Das Entkrausen von Naturhaaren
- Die Kopfwäsche vor einer Wellbehandlung

Die Wickeltechnik

- Grundregeln
- Die Wickelsysteme
- Der Wickelaufbau

Fehlerdiagnose , Fehlervorbeugung, Fehlerbehebung

- Vermeiden von Fehlern in den einzelnen Arbeitsgängen
- Ursachen von Fehlern ermitteln
- Fehler bei der Herstellung der Dauerwelle und die entsprechenden Folgen
- Vermeiden von Hautreizungen bei den Kunden

6. Salon und Verkauf (45 Std)

Die Person des Frisörs/der Frisörin als Verkäufer

- Anforderungen an den Verkäufer (Frisör/in)
- Persönliches Erscheinungsbild
- Umgangsformen
- Die eigene Körpersprache

Psychologische Faktoren beim Verkauf

- Kundentypen, Verhaltensweisen
- Kaufmotive
- Kundenbedarf aufdecken

Kundenumgang und Kundengespräch

- Das Telefonat
- Empfang des Kunden
- Gespräche am Arbeitsplatz (allgemein)
- Das Verkaufsgespräch bezüglich der Produkte
- Das Beratungsgespräch bezüglich Dienstleistungen
- Verkaufsargumente

Werkzeug und Produktkunde

- Nichtmetallisches und metallisches Werkzeug : Unterhalt und Pflegemaßnahmen
- Elektrische Geräte: Funktion, Handhabung, Pflegeunterhalt.
- Produktinfos, Gebrauchsanweisungen bezüglich der Anwendung u.a. analysieren können.
- Kenntnisse der Grundsätze des Umgehens mit ehemaligen Produkten

Kundenverwaltung

- Die Kundenkartei : Ausfüllen, Lesen, Ordnen
- Sinn der Kundenkartei

Q50 2008 Frisör/in: Stunden- und Punkteverteilung in der Lehre

KURSE	1. JAHR				2. JAHR				3. JAHR				TOTAL	
	Std.	Punkte			Std.	Punkte			Std.	Punkte			Std.	Pkte.
		Jahr	Prüf.	Total		Jahr	Prüf.	Total		Jahr	Prüf.	Total		
Allgemeine Berufskunde	7	5	5	10	8	5	5	10	0	0	0	0	15	20
Technologie (incl. 46 Std. Pivot Point)	88	45	65	110	40	45	55	100	48	55	75	130	176	340
Spez. Anwendungen im Herrenfachbereich	12	10	10	20	32	5	15	20	32	5	5	10	76	50
Haar / Haut	28	25	25	50	12	15	15	30	10	10	10	20	46	100
Farbbehandlung	24	10	20	30	36	25	35	60	34	25	35	60	98	150
Dauerwelle / Wasserwelle	21	15	15	30	20	15	15	30	15	15	15	30	56	90
Salon und Verkauf	12	10	10	20	12	10	10	20	21	10	10	20	45	60
Arbeitsbericht		30		30		30		30		30		30		90
TOTAL	<u>192*</u>	150	150	300	<u>160</u>	150	150	300	<u>160</u>	150	150	300	<u>512</u>	900

Bewertungskriterien in der praktischen Gesellenprüfung (C-Prüfung)

Damenschnitt	70
Herren- und Bartschnitt	135
Farbanwendung	50
Wasserwelle	40
Material/Haltung	10
Zeitplanung	10

* Aufgrund der Zusammenlegung des Damen- und Herrenfachs sind 12 zusätzliche Stunden im Herrenfach notwendig

C. PRAXIS

- siehe die dazu gültige Fortschrittstabelle –

FORTSCHRITTSTABELLE

Q01 / Q02 FRISÖR/IN

0. ALLGEMEINE BERUFSKUNDE				
Fachkunde	PRAKTISCHE TÄTIGKEITEN		im Betrieb	Lehrling Betrieb Schule
Ergänzung der praktischen Ausbildung des Betriebs durch: F = Fachtheorie W = Werkstattunterricht	Jahr in welchem die Tätigkeit erlernt werden sollte		erlernt am: - Lehrjahr und konkretes Datum (!) eintragen -	Arbeitsbericht: Lehrjahr und Nummer des Berichtes eintragen-
BERUFSBILDUNG				
- <i>Muster</i> -	Die Fortschrittstabelle korrekt ausfüllen	1		
	Bedeutung des Ausbildungsvertrages, insbesondere Abschluss, Dauer und Beendigung verstehen	1		
	Gegenseitige Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsvertrag kennen	1		
ARBEITSSCHUTZ / ARBEITSSICHERHEIT				
	Berufsbezogene Arbeitsschutzvorschriften bei den Arbeitsabläufen kennen lernen und anwenden	1		
	Unfallverursachendes Verhalten sowie berufstypische Unfallquellen und -situationen verstehen	1		
	Verhalten bei Unfällen und Maßnahmen zur Ersten Hilfe kennen lernen und gegebenenfalls anwenden	1		
	Die Sicherheitsbedingungen kennen und umsetzen	1		
	Erste Hilfsmaßnahmen bei Schnitten und Brandwunden kennen und anwenden können	2		
	Rückenschule	1		

Fachkunde	PRAKTISCHE TÄTIGKEITEN	im Betrieb	Lehrling Betrieb Schule
Ergänzung der praktischen Ausbildung des Betriebs durch: F = Fachtheorie W = Werkstattunterricht	Jahr in welchem die Tätigkeit erlernt werden sollte	erlernt am: - Lehrjahr und konkretes Datum (!) eintragen -	Arbeitsbericht: Lehrjahr und Nummer des Berichtes eintragen-
WERKZEUG- UND PRODUKTKENNTNISSE			
	Produktinformationen lesen und verstehen	1	
	Arbeitsmaterial, Geräte und Behandlungen fachlich benennen	1	
	Werkzeug mechanisch reinigen	1	
	Werkzeugpflege: gründliche Reinigung vornehmen	1	
	Werkzeugpflege: Desinfektionsmaßnahmen durchführen können	1	
	Elektrische Geräte korrekt handhaben	1	
	Wareneingang im Lager: Verkaufsmobiliar sortieren und ordnen	1	
SALON UND KUNDENPFLEGE			
	Den täglichen Unterhalt des Salons korrekt ausführen	1	
	Die Kundenkartei: ordnen, lesen, ausfüllen und erstellen	1	
	Telefonieren: einen Auftrag entgegennehmen und in die Agenda einordnen	2	
	Kundenbezogene und persönliche Gesundheitsschutzmaßnahmen kennen und anwenden	2	
	Ergonomische Arbeitstechniken und Maßnahmen berücksichtigen und anwenden	2	

Fachkunde	PRAKTISCHE TÄTIGKEITEN	im Betrieb	<u>Lehrling</u> <u>Betrieb</u> <u>Schule</u>
Ergänzung der praktischen Ausbildung des Betriebs durch: F = Fachtheorie W = Werkstattunterricht	Jahr in welchem die Tätigkeit erlernt werden sollte	erlernt am: - Lehrjahr und konkretes Datum (!) eintragen -	Arbeitsbericht: Lehrjahr und Nummer des Berichtes eintragen-
HAAR / HAUT: DIAGNOSE UND PFLEGEMITTEL			
	Die Haardiagnose durchführen bezüglich der Haarstärke	1	
	Die Haardiagnose durchführen bezüglich der Porosität	1	
	Die Haardiagnose durchführen bezüglich der Haarschäden	1	
	Haardiagnose durchführen bezüglich der vorherigen Haarbehandlungen	1	
	Den Kopfhautzustand beurteilen können	1	
	Haarpflegeprodukte unterscheiden können	1	
	Haarpflegeprodukte auswählen und anwenden	1	

Fachkunde	PRAKTISCHE TÄTIGKEITEN	im Betrieb	Lehrling Betrieb Schule
Ergänzung der praktischen Ausbildung des Betriebs durch: F = Fachtheorie W = Werkstattunterricht	Jahr in welchem die Tätigkeit erlernt werden sollte	erlernt am: - Lehrjahr und konkretes Datum (!) eintragen -	Arbeitsbericht: Lehrjahr und Nummer des Berichtes eintragen-
FÄRBEPRAXIS			
	Verschiedene Färbemittel unterscheiden können	1	
	Farbtöne dosieren und mischen	1	
	Färbemittel anwenden: Farbshampoo, Farbfestiger	1	
	Färbemittel anwenden: Tönung	1	
	Färbemittel anwenden: Oxydationsfarbe	1	
	Färbemittel anwenden: aufhellende Mittel	2	
	Strähnentechniken ausführen: Folie	2	
	Strähnentechniken ausführen: Palette	2	
	Strähnentechniken ausführen: spezifische Methoden	2	
	Spezialbehandlungen ausführen: Vorpigmentieren	3	
	Spezialbehandlungen ausführen: Pigmentieren	3	
	Spezialfarbbehandlungen ausführen: aktuelle Farbanwendung	3	
	Eine Diagnose der Naturtöne durchführen	1	
	Diagnose der Nuancen durchführen	1	
	Eine Diagnose zur Tonhöhe der Nuance durchführen	2	
	Farbfehler erkennen	3	
	Individuelle Auftragstechniken ausführen können (z.B. Farbabzug)	3	

Fachkunde	PRAKTISCHE TÄTIGKEITEN	im Betrieb	Lehrling Betrieb Schule
Ergänzung der praktischen Ausbildung des Betriebs durch: F = Fachtheorie W = Werkstattunterricht	Jahr in welchem die Tätigkeit erlernt werden sollte	erlernt am: - Lehrjahr und konkretes Datum (!) eintragen -	Arbeitsbericht: Lehrjahr und Nummer des Berichtes eintragen-
DAUERWELLE			
	Die verschiedenen Wellmittel unterscheiden können	1	
	Eine Kopfwäsche vor der Wellbehandlung ausführen	1	
	Eine Haarschutzvorbehandlung auftragen	1	
	Abteilerfelder erstellen	1	
	Wickeltechnik : eine Teildauerwelle herstellen	1	
	Wickeltechnik: komplett ausführen	2	
	Wellmittel auftragen	1	
	Fixierung auftragen	1	
	Diagnose vor der Wellbehandlung erstellen	2	
	Die Diagnosefaktoren auswerten können bezüglich: Produktwahl, Wickelstärke, Technik	3	
	Ein angepasstes Wellmittel auswählen können	2	
	Alle Arbeitsgänge von Diagnose bis Abschlusspflegebehandlung ausführen	3	
	Fehler bezüglich der Wickeltechnik erkennen	2	
	Wickeltechnik: klassisch ausführen	2	
	Wickeltechnik: versetztes Wickeln ausführen	2	
	Wickeltechnik: je nach Frisur ausführen	2	

Fachkunde	PRAKTISCHE TÄTIGKEITEN	im Betrieb	Lehrling Betrieb Schule
Ergänzung der praktischen Ausbildung des Betriebs durch: F = Fachtheorie W = Werkstattunterricht	Jahr in welchem die Tätigkeit erlernt werden sollte	erlernt am: - Lehrjahr und konkretes Datum (!) eintragen -	Arbeitsbericht: Lehrjahr und Nummer des Berichtes eintragen-
HAARWÄSCHE UND HAARPFLEGE			
	Die Haare aufkämmen können	1	
	Eine Haarwäsche mit einer durchblutungsfördernden Massage ausführen	1	
	Eine Haarwäsche mit einer Lockerungsmassage durchführen	1	
	Eine Haarwäsche mit einer Entspannungsmassage durchführen	1	
	Einen Scheitel ziehen: Mittel-, Seiten-, Kreuz- und Zickzackscheitel	1	
	Die Haare in Arbeitsfelder abteilen	2	
	Ein Pflegekurmittels emulgieren	1	
	Ein farbveränderndes Mittel emulgieren	1	
	Verschiedene Behandlungspräparate ausspülen	1	
HAARSCHNITT			
	Unterhalt und Pflege der Haarschneidegeräte	1	
	Handhabung der Geräte : Haarschneideschere	1	
	Handhabung der Geräte : Effilierschere	2	
	Handhabung der Geräte : Haarschneidemaschine	2	
	Handhabung der Geräte : Haarschneidemesser	3	
	Eine Kontur stumpf schneiden	1	
	Eine Nackenpartie effiliert schneiden	1	
	Eine Stufung schneiden	2/3	
	Eine Graduierung schneiden	2/3	
	Einen Einlängenschnitt schneiden	2/3	
	Einen Modehaarschnitt schneiden	2/3	

Fachkunde	PRAKTISCHE TÄTIGKEITEN	im Betrieb	Lehrling Betrieb Schule
Ergänzung der praktischen Ausbildung des Betriebs durch: F = Fachtheorie W = Werkstattunterricht	Jahr in welchem die Tätigkeit erlernt werden sollte	erlernt am: - Lehrjahr und konkretes Datum (!) eintragen -	Arbeitsbericht: Lehrjahr und Nummer des Berichtes eintragen-
	Langes Haar in Stufung schneiden	2/3	
	Übergangsschnitt schneiden	2/3	
	Grundtechniken ausführen können : effilieren		
	Grundtechniken ausführen können : pointen und piquieren		
	Grundtechniken ausführen können : pliecen und soften		
	Übungen der Haarschnitte: an Modellen ausführen		
	Übungen der Haarschnitte: an Perücken ausführen		
FRISURENFORMUNG UND FRISURENGESTALTUNG			
	Basistechniken Fönen : Stand – Stütze ausführen	1/2	
	Basistechniken Fönen : Volumen / Bewegung ausführen	1/2	
	Basistechniken Fönen: Locken ausführen	1/2	
	Basistechniken Fönen: Glatt ausführen	1/2	
	Umformungstechniken mit Wickler ausführen	1/2	
	Umformungstechniken mit Fön ausführen	1/2	
	Umformungstechniken mit Lockenschere ausführen	1/2	
	Umformungstechniken mit Glatt, Krepp, Plättesein ausführen	1/2	
	Umformungstechniken mit aktuellem Umformungsmaterial / -methoden ausführen	1/2	
	Zustandanalyse / Diagnose mit Planung der technischen Umsetzung und der Gestaltung der Frisur ausführen	3	
	Analyse einer Frisurenform	1	
	Frisieren einer Fönwelle	1/2	
	Frisieren einer Wasserwelle	2/3	
	Frisieren anderer Umformungsmethoden	3	
	Frisieren einer Hochsteckfrisur	3	

Fachkunde	PRAKTISCHE TÄTIGKEITEN	im Betrieb	Lehrling Betrieb Schule
Ergänzung der praktischen Ausbildung des Betriebs durch: F = Fachtheorie W = Werkstattunterricht	Jahr in welchem die Tätigkeit erlernt werden sollte	erlernt am: - Lehrjahr und konkretes Datum (!) eintragen -	Arbeitsbericht: Lehrjahr und Nummer des Berichtes eintragen-
VERKAUF			
	Kunden professionell empfangen	1	
	Kunden professionell verabschieden	1	
	Ein fachbezogenes Gespräch mit einem Kunden durchführen	2	
	Verkaufsgespräch – Beratung und Empfehlung von: Haarbehandlungs- und Pflegeprodukten	2	
	Verkaufsgespräch – Beratung und Empfehlung von farbverändernden Mitteln: Farbsampoo	2	
	Verkaufsgespräch – Beratung und Empfehlung von farbverändernden Mitteln: Farbfestiger	2	
	Verkaufsgespräch – Beratung und Empfehlung von farbverändernden Mitteln: Tönung	2	
	Verkaufsgespräch – Beratung und Empfehlung von farbverändernden Mitteln: Oxidationsfärbemittel	3	
	Verkaufsgespräch – Beratung und Empfehlung von Dienstleistungen: Strähnen	2	
	Verkaufsgespräch – Beratung und Empfehlung von Dienstleistungen: Umformung	2	
	Verkaufsgespräch – Beratung und Empfehlung von Dienstleistungen: Schnitt	3	

SPEZIELLE ANWENDUNGEN IM HERRENFACHBEREICH			
	Rasieren und Bartformen		
	Arbeitsmaterial zur Rasur und Bartpflege kennen	1	
	Das Einseifen vor der Rasur	1	
	Rasieren mit Messern, Klingen und anderen Rasiergeräten	3	
	Vor- und Nachbehandlung	2	
	Verschiedene Bartformen kennen	1	
	Unterhalt und Schnitt eines Bartes (Überarbeitung und Schnitt unterschiedlicher Schnurrbärte und Bartformen)	3	
	Vorschneiden des Bartes mit der Haarschneidemaschine	3	
	Formen des Bartes mit Kamm und Schere	2	
	Haar und Kopfhaut		
	Kopfhautmassage	1	
	Anwendung einer medizinischen Kopfhautwassers	1	
	Brushing	1	
	Dauerwelle		
	Spezielle Feinheiten der Wickelaufbautechnik mit Auswahl der angepassten Produkte	2/3	
	Ausführung aller Arbeitsvorgänge von Diagnose bis einschließlich Pflegebehandlung	2/3	
	Haarschnitt		
	Schnittstrukturzeichnung erstellen	2	
	Schnittanleitungszeichnung erstellen	3	
	Ausführung Schnitt: kompakte Form (Einlängenschnitt)	2/3	
	Ausführung eines Schnittes: uniforme Stufung	2/3	
	Ausführung eines Schnittes: Graduierung	2/3	
	Ausführung eines Schnittes: Übergangsschnitt	2/3	
	Ausführung eines Schnittes: die progressive Stufung	2/3	

	Ausführung einer modischen Frisur	3		
	Konkave oder konvexe Designlinien erstellen.	3		
	Umgang mit den verschiedenen Arbeitsgeräten	2/3		
	Farbbehandlung			
	Anwendung einer Modefarbe bei Problemfällen	2/3		
	Ausführung verschiedener Strähntechniken	2/3		
	Ausgleich einer Haarfarbe mit unterschiedlich prozentualem Grauanteil	2/3		

UNTERSCHRIFTEN

DER LEHRMEISTER / DIE LEHRMEISTERIN DER AUSBILDER / DIE AUSBILDERIN

DER / DIE GESETZLICHE VERTRETER/IN DER LEHRLING

DER VORMUND